

**Laudatio für Kim Longinotto**  
**zur Verleihung des Ehrenpreises des**  
**Filmfestes FrauenWelten von TERRE DES FEMMES**  
**für**  
**„Solidarische Begleitung in der**  
**Verteidigung von Menschenrechten für Frauen“**  
**am 20. November 2010 in Tübingen**

**Die Laudatio wird gehalten von Christa Stolle,  
geschäftsführende Vorstandsfrau von TERRE DES FEMMES:**

Eine weitere langjährige Wegbegleiterin des Filmfestes ist Kim Longinotto. Sie wurde in London geboren und arbeitete seit 1979 nach einem Kamera- und Regiestudium an der National Film and Television School als Dokumentarfilmerin. 1986 gründete Kim zusammen mit Claire Hunt die Produktionsfirma Vixen Films und arbeitet seitdem auch als Produzentin.

Schon bald nach Beginn des Filmfestes FrauenWelten stellte sie uns ihre Filme zur Verfügung, die im Iran und in verschiedenen Regionen Afrikas die Probleme aufzeigen, denen sich Frauen dort gegenüber sehen. Diese beschäftigen auch TERRE DES FEMMES seit drei Jahrzehnten: Genitalverstümmelung, Gewalt im Namen der Ehre und häusliche Gewalt. Mit TERRE DES FEMMES-Mitarbeiterinnen gab es immer wieder einen Austausch darüber, wie die Filme effektiv und verantwortlich für Bildungsarbeit eingesetzt werden können.

Der diesjährige Film, den Kim zu unserem Filmfest schickt, „Rough Aunties“, nimmt eine Organisation in den Blick, die sich in Südafrika auf bewundernswerte Weise für Missbrauchopfer einsetzt. Sie hat auch erfolgreich dafür gekämpft, dass es Gesetze gibt, die diesen Missbrauchopfern einen besonderen Schutz zuteil werden lassen.

Die Protagonistin des Films und Gründerin der Organisation „ Bobby Bear“, Jackie Branfield, ist aus Südafrika zu unserem Filmfest angereist, um den Film vorzustellen, und wir bitten Jackie auf ihrem Weg zurück nach Südafrika, unseren Ehrenpreis an Kim Longinotto zu übergeben. Herzlich Willkommen, Jackie.

Wir freuen uns außerordentlich, dass Sie uns mit Ihrem Besuch beehren und uns teilhaben lassen an Ihrer schwierigen aber hoffnungsvollen Arbeit. Bitte teilen Sie Kim unseren ganz herzlichen Dank für ihre jahrelange Unterstützung mit, und unsere Hoffnung, dass sie auf einem der nächsten Filmfeste auch anwesend sein kann. Und Ihnen wünsche ich sehr angeregte und schöne Tage hier in Tübingen und auf dem Filmfest.

*(Überreicht Urkunde, Figur und Blumen)*